

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Donnerstag, den 25. Februar 1909: Abonnement 6

Die Haubenlerche

Schauspiel in 4 Aufzügen von Ernst von Wildenbruch.

Spielleitung: Egon Hedeberg.

Personen:

August Langenthal (34 Jahre alt), Besitzer einer Papierfabrik	Franz Scharwenka
Hermann, sein Halbbruder (15 Jahre jünger)	Hellmuth Pfund
Juliane, beider Kousine	Herta Alsen
Frau Schmalenbach, Fabrikarbeiters-Witwe	Emma Graichen
Lene, ihre Tochter	Franziska Wendt
Ale Schmalenbach, Schwager der Frau Schmalenbach, Lumpen-Faktor in der Fabrik	Egon Hedeberg
Paul Hefeld, erster Büttgeselle in der Fabrik	Paul Köllner

Ort: Eine Papierfabrik in der Nähe von Berlin. Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umsetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 10 1/2 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Prozenfumlöge	6,25	u.	0,65=7,00	Parkettlöge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35=3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	4,65	„	0,45=5,00	Parkettlöge die hint. Reihen	2,70	„	0,30=3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,80	„	0,40=4,00	Parkett	3,15	„	0,35=3,50
I. Rang-Mittelöge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40=4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	„	0,20=2,00
I. Rang-Mittelöge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35=3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	„	0,15=1,50
I. Rang-Seitenöge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35=3,50	II. Rang-Seitenöge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15=1,50
I. Rang-Seitenöge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30=3,00	II. Rang-Seitenöge d. hint. Reih.	0,90	„	0,10=1,00
I. Rang-Seitenögen 1. u. 2. Platz 5. u. 6. I. Rang-Seitenöge 3. u. 4. Platz 5. u. 6. sow. dritte Reihe	2,25	„	0,25=2,50	II. Rang-Prozeniums-Loge	0,90	„	0,10=1,00
				Sitzparterre	1,10	„	0,15=1,25
				Stehparterre	0,65	„	0,10=0,75
				Galerie	0,45	„	0,05=0,50

Für telephonische Billettvorbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse vormittags von 10 bis 1 Uhr verkauft werden.

Freitag, 26. Febr.: Abonnement 7	Sonntag, 27. Febr.: Abonnement 8
Das Glöckchen des Eremiten	Ein Fallissement

Krank: Franz de Paula.

Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt; Josefine von Hübbenet.

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

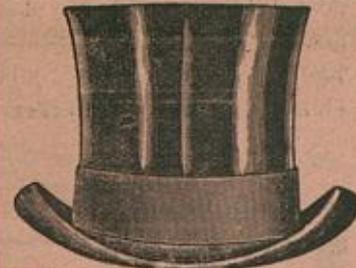
Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in
Wäsche u. Kleiderstoffen
vorteilhafte Qualitäten für
Konfirmations- und
Kommunions-Kleider
in weiss, schwarz und farbig.

Stahlwaren
Tonhallenstrasse 2, Graf
Adolfstrasse 58.
Pflücker & Wildt.

Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.
Verkauf auch an Private.
Engros-Lager Hüttenstr. 48.
Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^{1.}

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerel des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Paladilhe, der Komponist der weltbekanntesten „Mandolinata“ und der Oper „Patrie“, zählte erst 16 Jahre, als ihm die glänzende Auszeichnung des Rompreises im Jahre 1860 zu Teil wurde. Die Preisbewerbung um den Prix de Rome fand damals im Akademiepalaste statt, in dem Logen für die Konkurrenten eingerichtet worden waren, und wenn die Bewerber ihre Arbeiten vollendet hatten, pflegten sie sich auf dem Hofe dem unschuldigen Vergnügen des Ballspielens mit Eifer zu widmen. Im Jahre 1860 war der junge Paladilhe einer der leidenschaftlichsten Ballspieler. Er war gerade dabei dem Balle einen kräftigen Stoss zu geben, als er den Meister Berlioz erblickte, der aus dem Beratungssaale der Jury heraustrat. Er stürmte auf ihn zu und fragte hastig: „Bitte, mein Herr, wer hat den Preis erhalten?“ Berlioz mass den jungen Burschen mit einem befremdeten Blicke und sagte: „Was kann das dich interessieren, mein Burschen?“ „Ach bitte, bitte, sagen Sie es mir doch,“ bat Paladilhe treuherzig. „Nun denn, es ist ein gewisser Paladilhe,“ erwiderte Berlioz lächelnd. „Darbin ich ja, Paladilhe,“ jubelte der Jüngling und warf einen Ball über die Dächer hinweg in die Rue Mazarin.



Taschenfahrplan für den Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Heas, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 8, Möllers & Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268
Adolf Balm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 975
- Friedenstrasse 65
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62
Karl Kippels, Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1391
- Dorendorferstrasse 19
Mart. Tepler
- Wehrhahn 89
Alfred Böttcher . Fernspr. 465
- Wilhelmplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath
Peter Bauermann
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 63
(Ecke Schulstr.)
- Hilden
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheelot-Keim-Stiftung)
Zur Beachtung!

Das Spielen und Herumlafen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die dringende Bitte an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musikaufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halbwüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bieruntersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

FAMA
 G. m. b. H.
 Düsseldorf
 Kaiser Wilhelmstr 10 Tel. 2750
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

Verleih-Institut
 für historische und
 Masken-Kostüme, Dominos etc.
 in hochelegant und feinsten Aus-
 führung für Damen und Herren.
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
 heiten. Reinste Auswahl.
 Vornehmes und einziges Spezial-
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medallien u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
strassen-Ecke

im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortile, Tortile Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 1. März: **Carmen**. Abonnement 2.
Dienstag, 2. März, abends 7 Uhr: **Die Meistersinger von Nürnberg**. Abonnement 3.
Mittwoch, 3. März: **Mignon**. Abonnement 4.
Donnerstag, 4. März: **Mauerblümchen**. Abonnement 5.
Freitag, 5. März: **Der Opernball**. Abonnement 6.
Samstag, 6. März: Zum 1. Male! **Die fremde Frau**. Abonn. 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Briketts
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 l. entgegengenommen.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheiz



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

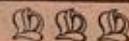
Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

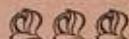


General-
Depot

**Martin
Bayertz**

jr.

Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten

in unseren Spezial-Artikeln

**Tapeten - Linoleum
Wandspannstoffe**

zeigen ergebenst an

Rheinisches Tapetenhaus

G. m. b. H.

Schadowplatz 3

Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, 28. Februar, abends 7 Uhr: **Der Opern**
Montag, 1. März: **Carmen**. Abonnement 2.
Dienstag, 2. März, abends 7 Uhr: **Die Meist**
Nürnberg. Abonnement 3.
Mittwoch, 3. März: **Mignon**. Abonnement 4.
Donnerstag, 4. März: **Mauerblümchen**. Abom
Freitag, 5. März: **Der Opernball**. Abonnement

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen v
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn
dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser R

Zu vergeben

**Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon**
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrabm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung.



Germania

Haupt-Bahnhof
erstklassiges
Bier-Restaurant
Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Bier
eigener Urquell
Düsseldorf und Dortmund



General-
Depot
**Martin
Bayertz**
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

el Royal

Hauptbahnhof
Restaurant
kannst guter Küche
Speisen à la carte ab 6 Uhr,
nach Schluss der Theater

